



HIER IST DÜSTERNORT...

SV ATLAS



Offizielle Stadionzeitung des SV ATLAS Delmenhorst e. V.

WIEDER MIT EUCH



26. SPIELTAG

REGIONALLIGA NORD

VS.

TUS BLAU-WEISS LOHNE

SONNTAG / 26.02.2023 / 14:00 UHR

Foto: A. Klattenhoff



SOFORT VERFÜGBAR! DER TOYOTA C-HR.



UVP
39.230 €
Ersparnis 4.640 €

AKTIONSPREIS

34.590 €¹

Toyota C-HR 5-Türer Team Deutschland: Privacy Glas, Parksensoren Front und Heck, Einpark-Assistent, Toter- Winkel-Warner und Rückfahr-Assistent, Smart-Key System, Lederlenkrad beheizbar, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Toyota Smart Connect mit Cloud-Navigation, verschiedene Farben vorhanden, Tageszulassung, Solange Vorrat reicht

Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR 5-Türer Team Deutschland, Hybrid: 2,0-l-VVT-i, Benzinmotor 112 kW (152 PS), und Elektromotor, 80 kW (109 PS), Systemleistung 135 kW (184 PS) Stufenloses Automatikgetriebe (4x2): Kurzstrecke (niedrig): 4,8 l/100 km; Stadtrand (mittel): 4,3 l/100 km; Landstraße (hoch): 4,7 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 6,5 l/100 km; kombiniert: 5,3 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 119 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹Aktion gültig bis 31.03.2023

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG
www.autohaus-engelbart.de

Firmensitz: DELMENHORST • Hasporter Damm 142-150 • Tel. (0 42 21) 5 86-0
OLDENBURG • Wilhelmshavener Heerstr. 233 • Tel. (04 41) 2 05 57-0
SCHORTENS • Branterei 2 • Tel. (0 44 61) 75 99 00-0



Durchatmen und einen kühlen Kopf behalten

Liebe Leser und Leserinnen des Stadionheftes, ich möchte euch herzlich in unserem schönen Rund zum Kampf um drei Punkte begrüßen.

Ja, die Gesichter waren am Sonntag im schönen Norderstedt lang. Meins auch. Das Spiel gegen St. Pauli II war wichtig, die Punkte zu holen ohne Alternative und doch ging es mit leeren Händen nach Hause. Es sind die Fahrten, die am meisten nerven. Eine Woche haben die Mannschaft und Trainer darauf hingearbeitet, die Fans dem Spiel entgegengefeiert. Endlich wieder ein Auswärtsspiel, dazu noch in dem schicken Stadion von Eintracht Norderstedt. Sonnenschein, leckeres Bier und köstliche Currywurst. Dazu ein Spiel, das unbedingt gewonnen werden muss, um nicht weiter nach unten zu rutschen. Um nicht in nervenaufreibende Rechen-spiele zu geraten. Ob der FC St. Pauli II nun sechs Profispieler im Team hatte oder nicht, kann man schlecht oder nachvollziehbar finden, um zu gewinnen braucht man neben Vorbereitung, Leidenschaft und Teamgeist auch eben Selbstvertrauen.

Wer sich die Trainingseinheiten anschaut, sieht wie hart die Mannschaft arbeitet und hätte man die Chance den Teamgesprächen beizuwohnen, würde man wissen, wie akribisch und fleißig das letzte Spiel analysiert wird, die Videos der letzten Spiele gezeigt und erklärt werden und wie präzise man daran arbeitet, besser zu werden. Liebe Leserinnen und Leser, das alles passiert noch viel emotionaler und leidenschaftlicher als man es sich vorstellen kann. Die Trainingseinheiten sind öffentlich und ihr könnt es sehen, die

Besprechungen natürlich nicht öffentlich, aber ich kann euch versprechen, dass das so ist.

Was den Jungs manchmal einfach fehlt ist die dicke Hose, die man anhat, wenn man ein paar Spiele gewonnen hat. Man kombiniert einfach, ohne noch einmal nachzudenken, hat den Mut für den Zweikampf und der Lupfer, wie der von Ousman am Sonntag, fällt nicht auf die Latte, sondern ins Tor. Das Quäntchen Glück kann man erzwingen, besser gesagt, man erarbeitet es sich, weil man einen Lauf hat.

Ich bin zuversichtlich, dass wir dahin zurückkommen. Die sportliche Leitung ist im ständi-

gen Diskurs mit den Trainern und Spielern, unser Vorstand ist durchgehend mit der Situation beschäftigt. Alle wollen die Regionalliga-Nord halten und sind in ihrem Bereich unglaublich aktiv. Ob das Ziel erreicht wird, hängt von vielen Faktoren ab, ich weiß aber jetzt schon, dass alle Beteiligten alles Notwendige dafür geben werden. Ob Spieler, Vorstand, Trainer, ehrenamtliche Helfer oder die Fans. Das liegt uns seit 2012 im Blut. Wer da nicht mitzieht, hat keine Atlas-Gene in sich und ist hier nicht richtig aufgehoben. Apropos Atlas-Gene, hier einen Gruß an Marco Steffandl. Die Heimat des Niederbayerns im Team liegt am wei-

testen weg, er identifiziert sich aber, wie viele andere, enorm mit unserem Verein. Um Düsternort im Blut zu haben, muss man nicht hier geboren sein. Behalten wir also einen kühlen Kopf und tun alles dafür, das Spiel entscheidende Quäntchen Glück zurück an die Delme zu holen, dann läuft der Rest wieder leichter von der Hand. Fangen wir gegen Blau-Weiß Lohne einfach schon mal an.

Auf drei Punkte!

Euer Timo Conrad
Abteilungsleiter Medien
SV Atlas Delmenhorst e.V.



Wichtige drei Punkte gegen den FC St. Pauli II liegen gelassen. Gegen Blau-Weiß Lohne nun Big Points einsammeln.

Bild: A. Klattenhoff

Aufstellung



SV ATLAS



BLAU WEISS LOHNE

Unter Peters Lupe: SV Atlas – Blau-Weiß Lohne

Zum dreizehnten Heimspiel unseres SV Atlas in der Regionalliga Nord begrüßen wir heute im schönen Delmenhorster Stadion den Turn- und Sportverein Blau-Weiß Lohne von 1894. Lohne ist mit 27.400 Einwohnern die zweitgrößte Stadt des Landkreises Vechta. Das Lohner Heinz-Dettmer-Stadion liegt 68 km südöstlich von unserem entfernt. Auf keinen Gegner traf der SV Atlas in seiner Vereinsgeschichte häufiger als auf die Blau-Weißen. Von den bisherigen 29 Punktspielen konnten wir zehn gewinnen, zehn endeten unentschieden und neun Mal gingen die Blau-Weißen als Sieger vom Platz. Im Pokal traf man sich bisher vier Mal. Die ersten drei Spiele fanden in Lohne statt. 1993/94 gewann unser SVA mit 1:0, 1995/96 behielt BWL mit 2:0 die Oberhand und 2018/19 konnten wir

einen 0:1-Rückstand in einen 3:1-Erfolg drehen. Im Herbst 2022 gab es dann hier im Stadion einen 4:2-Erfolg für unseren SV Atlas. Die Saison 2021/22 wird als die bisher erfolgreichste in die Geschichte unserer heutigen Gäste eingehen. Die Lohner wurden souverän Meister der Oberliga Niedersachsen und gewannen in Hannover gegen den Heeslinger SC den NFV-Pokal. Zur Belohnung durfte BWL erstmals im DFB-Pokal mitspielen. Dort gab es ein 0:4 gegen den FC Augsburg. Die letzten Jahre verliefen für Blau-Weiß sehr erfolgreich. 2011/12 kickten die Lohner noch in der Bezirksliga, von 2012–20 dann in der Landesliga. Mehrfach verpasste BWL den Oberliga-Aufstieg knapp. 2020 gelang dann der Sprung in die Oberliga. Und schon zwei Jahre später ging es hoch in die

Regionalliga. Zwischen 1982 und 2001 hatte Blau-Weiß ebenfalls eine gute Zeit, als man viertklassig in der Verbandsliga Niedersachsen bzw. Oberliga Niedersachsen/Bremen spielte. In den Jahren 1983, 1988 und 1991 scheiterte man jeweils in den Aufstiegsrunden zur Oberliga Nord. Jetzt nach dem Aufstieg in die Regionalliga hält BWL sehr gut mit. Wie gut spürten wir am eigenen Leib, als wir im Hinspiel mit 2:3 nach einem tollen Spiel vor guter Kulisse den Blau-Weißen unterlagen. In der Winterpause hat Blau-Weiß seine beiden Top-Torjäger verloren. Christopher Schepp wechselte in die 2. Liga zu Arminia Bielefeld und Ex-Atlas-Spieler Marek Janssen schloss sich dem Drittligisten SV Meppen an. Er spielt dort regelmäßig und erzielte auch schon seine beiden ersten Profitor.

Verstärkt hat sich BWL im Winter mit Jannik Zahmel, der vom Drittligisten VfL Osnabrück kam. Trainiert werden die Lohner seit Dezember 2022 von dem 43-jährigen Ex-Profi Uwe Möhrle, der einst für Hansa Rostock, MSV Duisburg, VfL Wolfsburg, FC Augsburg und Energie Cottbus aktiv war. Damit spielte er in Nord-, West-, Ost- und Süddeutschland. Ich glaube, dass haben nicht viele Profis geschafft. Als Trainer war er bisher im Jugendbereich vom VfL Wolfsburg und dem VfL Osnabrück tätig. Die 44 Tore für Blau-Weiß erzielten Christopher Schepp (12), Marek Janssen (8), Thorsten Tönnies (6), Drilon Demaj, Bennet van den Berg (je 4), Aaron Goldmann, Phil Sarasch (je 3), Sandro Heskamp, Niklas Oswald und Gianluca Przondziona (je 1). Dazu kommt ein Eigentor.

Anzeige



TAXE BORKUS
WIR MACHEN SIE MOBIL...

MOIN MOIN

gute Fahrt

0800 - 3555 3555
Ganderkesee 04222 - 3555
www.taxi-borkus.de

Heute: Philipp Eggersglüß

Moin Eggi, erstmal Glückwunsch zur Rückkehr auf den Platz. Nach deinem Kreuzbandriss am 11.12.21 eine sehr lange Zeit. Wie ist es, wieder bei einem Heimspiel aufzulaufen?

Heimspiele sind natürlich immer was Besonderes, vor allem vor der Kulisse und den treuen Fans. Es war eine sehr lange Zeit ohne Pflichtspiel und ich bin umso glücklicher, dass ich mich endlich zurück auf den Platz gekämpft habe.

Gab es in der langen Phase auch Zeiten des Aufgebens bei dir oder gab es keine Alternative zur Rückkehr auf den Platz?

Das Wort „Aufgeben“ befindet sich nicht in meinem Wortschatz. Außer natürlich mal ein Paket aufgeben, aber das ist eine andere Sache. Der Fokus und Blick belief sich immer auf eine Rückkehr auf den Platz. Eine Verletzungsrückkehr kann man nie berechnen. Jeder Körper reagiert anders. Bei mir hat es länger gedauert als erwartet,

aber ich bin dadurch umso optimistischer, dass es langfristig alles gut geht.

Wie überbrückt man die Zeit, wenn man noch nicht wieder ins Training einsteigen kann?

Über ein Jahr gezwungenermaßen ohne Fußball kannte ich in diesem Ausmaß auch noch nicht. Meine Füße haben immer gekribbelt, wenn ich die Jungs beim Training oder bei den Spielen beobachtet habe. Ich habe viel Zeit in der Reha verbracht und hart an mir gearbeitet. Außerdem sehr viele Einheiten mit Christoph, unserem Lauftrainer, im Wald oder auf der Laufstrecke. Dafür nochmal ein großes Dankeschön!

Fünf Tore gegen Werder geschossen und nicht gewonnen. Wie sehr nervt dich so eine Niederlage?

Niederlagen fühlen sich immer schlecht an. Vor allem, wenn man gesehen hat, was wir für Gegentore bekommen haben. Das nervt einen natürlich extrem. Wir haben das Spiel auf-

gearbeitet und versuchen natürlich, diese Fehler in Zukunft abzustellen. Aber wenn man natürlich fünf Tore im eigenen Wohnzimmer schießt, dann muss man als Sieger vom Platz gehen.

Atlas möchte ein stressfreies Platz im oberen Mittelfeld ergattern. Was müssen wir in der Rückserie ändern?

Wir müssen in jedem Training ans Maximum gehen und unsere Qualitäten auf den Platz bringen! Wir sind eine Truppe mit sehr viel Talent und Erfahrung und müssen dies auch zeigen! Geschlossen als Mannschaft bin ich zuversichtlich, dass wir noch genügend Punkte sammeln werden.

Der Großteil der Innenverteidiger ist ausgefallen. Kann es die Achillesferse im Kampf um die Regionalliga Nord werden?

Ich denke, wir haben sehr viele Spieler, die variabel einsetzbar sind. In erster Linie kommt es darauf an, dass man mit Herz-



Philipp Eggersglüß

blut und Kampf in ein Spiel geht und dann kommt das Fußballerische quasi von alleine. Für den Trainer ist es natürlich auch nicht leicht, aus einer Personalnot eine erste Elf zu formen, aber viele Jungs sind wieder auf dem Platz und werden zur Mannschaft zurückstoßen.

Wie ist dein Tipp gegen Blau-Weiß Lohne?

Wir wollen jedes Spiel gewinnen, vor allem die Spiele zuhause. Es gibt gegen Lohne nur eine Marschrichtung und ich bin zuversichtlich, dass die Punkte in Düsternort bleiben!



Philipp „Eggi“ Eggersglüß auf dem Weg zum ersten Pflichtspiel nach seiner langen Verletzung.

Bild: K. Pieper

Volltreffer!



**Förderung für IHREN Verein
in barer Münze**

www.dk-online.de

Delmenhorster Kreisblatt
dk

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Siege	Unent.	Niederl.	Tore	Diff.	Pkt.
1.	VfB Lübeck	24	16	6	2	55:18	37	54
2.	Hamburger SV II	23	14	5	4	56:33	23	47
3.	Hannover 96 II	23	13	3	7	54:35	19	42
4.	SV Drochtersen/Assel	22	10	6	6	40:28	12	36
5.	Eintracht Norderstedt	23	9	8	6	39:30	9	35
6.	Weiche Flensburg 08	23	10	5	8	37:33	4	35
7.	FC Teutonia 05	22	10	5	7	39:36	3	35
8.	Werder Bremen II	23	10	3	10	43:42	1	33
9.	SSV Jeddelloh II	24	10	6	8	41:47	-6	33
10.	TSV Havelse	24	9	7	8	38:33	5	31
11.	1. FC Phönix Lübeck	23	8	7	8	33:34	-1	31
12.	Holstein Kiel II	24	7	8	9	39:38	1	29
13.	Blau-Weiß Lohne	23	8	4	11	44:43	1	28
14.	 Atlas Delmenhorst	23	7	5	11	38:47	-9	26
15.	VfV Hildesheim	22	5	9	8	28:34	-6	24
16.	Schwarz-Weiß Rehden	21	6	6	9	25:31	-6	24
17.	Bremer SV	24	7	3	14	32:47	-15	24
18.	FC St. Pauli II	23	6	4	13	32:52	-20	22
19.	Kickers Emden	24	2	4	18	19:71	-52	10

25. Spieltag

17.02.2023	18:30 Uhr	Holstein Kiel II – VfB Lübeck	1:4
17.02.2023	19:00 Uhr	Kickers Emden – Hamburger SV II	1:2
17.02.2023	19:30 Uhr	SV Drochtersen/Assel – BW Lohne	1:0
17.02.2023	19:30 Uhr	Hannover 96 II – SSV Jeddelloh	6:1
18.02.2023	14:00 Uhr	Werder Bremen II – Teutonia Ottensen	1:2
19.02.2023	14:00 Uhr	FC St. Pauli II – SV Atlas	1:0
19.02.2023	14:00 Uhr	Phönix Lübeck – Weiche Flensburg	0:1
19.02.2023	15:00 Uhr	VfV Hildesheim – TSV Havelse	0:1
19.02.2023	15:00 Uhr	Bremer SV – Eintracht Norderstedt	0:2

26. Spieltag

24.02.2023	19:30 Uhr	VfB Lübeck – Phönix Lübeck	
25.02.2023	14:00 Uhr	Kickers Emden – SV Drochtersen/Assel	
25.02.2023	14:00 Uhr	TSV Havelse – Holstein Kiel II	
25.02.2023	14:00 Uhr	SV Rehden – Werder Bremen II	
25.02.2023	16:00 Uhr	SSV Jeddelloh – VfV Hildesheim	
26.02.2023	13:00 Uhr	Hamburger SV II – Bremer SV	
26.02.2023	14:00 Uhr	SV Atlas – BW Lohne	
26.02.2023	14:00 Uhr	Eintracht Norderstedt – Hannover 96 II	
26.02.2023	14:00 Uhr	Teutonia Ottensen – FC St. Pauli II	

Spielplan SV Atlas – Rückrunde

26.11.2022	14:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – VfV Hildesheim	3:2
04.12.2022	14:00 Uhr	Holstein Kiel II – SV Atlas Delmenhorst	4:0
10.12.2022	14:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – Phönix Lübeck	1:1
12.02.2023	14:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – Werder Bremen II	3:4
19.02.2023	14:00 Uhr	FC St. Pauli II – SV Atlas Delmenhorst	1:0
26.02.2023	14:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – BW Lohne	:-
05.03.2023	15:00 Uhr	SV Drochtersen/Assel – SV Atlas Delmenhorst	:-
12.03.2023	14:00 Uhr	Teutonia Ottensen – SV Atlas Delmenhorst	:-
18.03.2023	15:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – SW Rehden	:-
25.03.2023	13:30 Uhr	Weiche Flensburg – SV Atlas Delmenhorst	:-
02.04.2023	15:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – VfB Lübeck	:-
16.04.2023	14:00 Uhr	TSV Havelse – SV Atlas Delmenhorst	:-
21.04.2023	18:15 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – SSV Jeddelloh II	:-
30.04.2023	14:00 Uhr	Eintracht Norderstedt – SV Atlas Delmenhorst	:-
05.05.2023	18:30 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – Hamburger SV II	:-
12.05.2023	18:00 Uhr	Kickers Emden – SV Atlas Delmenhorst	:-
19.05.2023	19:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – Bremer SV	:-
27.05.2023	14:00 Uhr	Hannover 96 II – SV Atlas Delmenhorst	:-



(Hintere Reihe, von links) Florian Stütz, Efan Erdogan, Willem Hoffrogge, Philipp Eggert, Leo Weichert, Steffen Rohwedder, Dimitrios Ferfelis, Phil Gysbers, Dominik Schmidt, Olivér Schindler, Oliver Rauh, Marco Stefandl, (mittlere Reihe) Yvonne Jakob-Engelbart (Physiotherapeutin), Michele Lapenna (Athletiktrainer), Christoph Bisewski (Lauftrainer), Benjamin Rabe (Scouting), Florian Urbainski (Torwarttrainer), Dr. Tobias Duffner (Torwarttrainer), Bastian Fuhrken (Sportlicher Leiter), Key Riebau (Cheftrainer), René Raffke (Betreuer), Benno Urbainski (Teammanager), Patrick Nordhold (Betreuer), Saume Alp (Betreuer), (vordere Reihe) Mattia Trianni, Emre Karagöz, Ousman Touray, Lamin Touray, Joel Kletta, Eike Bansen, Pascal Wiewrodt, Mustafa Azadzoj, Tobias Steffen, Nico Matern und Julian Stöhr. Es fehlen Dominic Volkmer, Raoul Cissé, Philipp Eggersglüß, Kristian Taag, Malte Müller (Co-Trainer) und Dr. Philip Heitmann (Mannschaftsarzt)

Unsere ehrenamtlichen Hände

Stadion-Leitung	Ralf Schneider
Stadion-Kasse	Thomas von Rönn
Stadion-Ordner	Nesim Boydag
Sicherheitsbeauftragte	Ralf Schneider, Ronald Specht-Fuhrken
Vorverkaufstellen	Toyota Autohaus Engelbart, Gaststätte Jan Harpstedt, Intersport Strudthoff und Sportzentrum Workout
Abteilungsleiter	Bastian Fuhrken (Leistungsfußball), Kerstin Engelbart (Fanbetreuung), Bartosch Kobiella (Jugend), Thomas Luthardt (Verband, ab 3. Herren) Timo Conrad (Medien)
Schiedsrichter-Obmann	Jens Specht

Fotos

Homepage/Twitter

Stadionsprecher

Redaktion Stadionzeitung

Instagram

Verteilung Spielplakate

Verteilung Stadionhefte

Atlas TV

Clubmanagement SV Atlas Club

SV Atlas Club & more

Poststelle

André Klattenhoff

Andreas Otten

Thomas Snopienski,
Uwe Hense

Timo Conrad, Peter
Kupka, Thomas Meyer

Chiara und Taina Liske

Hartmut Kassner

Florian Ahlers

Florian Kroeger

Lars Möhlenbrock,
Gaby Steen (Pause)

Martina Meyer-Bothling

Christa Kühne

Nächstes Auswärtsspiel

SV Drochtersen/Assel – SV Atlas Delmenhorst /// Sonntag, 05.03.2023 / 15:00 Uhr

Adresse: Kehdinger Stadion, Am Sportplatz 19, 21706 Drochtersen

Bezirkliga Weser/Ems 2 – 2022/2023

18. Spieltag

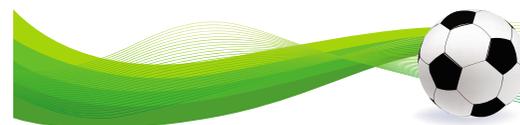
02.12.2022	19:30 Uhr	FC Hude – TuS Eversten	5:0
02.12.2022	20:00 Uhr	TSV Großenkneten II – VfL Oldenburg II	1:0
02.12.2022	20:00 Uhr	SV Brake – Eintracht Oldenburg	6:3
03.12.2022	15:00 Uhr	Heidmühler FC – SV Tur Abdin	4:4
04.12.2022	14:00 Uhr	VfL Stenum – BW Bümmerstede	3:0
04.12.2022	14:00 Uhr	GVO Oldenburg – TuS Heidkrug	0:0
04.12.2022	14:00 Uhr	TuS Obenstrohe – SV Baris	agf.
04.12.2022	14:00 Uhr	SV Atlas II – TSV Abbehausen	3:3
24.02.2023	20:00 Uhr	TuS Heidkrug – Heidmühler FC*	
26.02.2023	14:00 Uhr	TuS Obenstrohe – SV Baros*	*Nachholspiele

19. Spieltag

03.03.2023	20:00 Uhr	TuS Heidkrug – TuS Obenstrohe	
03.03.2023	20:00 Uhr	TSV Großenkneten – FC Hude	
03.03.2023	20:30 Uhr	Heidmühler FC – TuS Eversten	
05.03.2023	12:00 Uhr	SV Atlas II – VfL Oldenburg II	
05.03.2023	13:00 Uhr	Eintracht Oldenburg – VfL Stenum	
05.03.2023	14:00 Uhr	SV Baris – SV Tur Abdin	
05.03.2023	15:00 Uhr	TSV Abbehausen – SV Brake	
09.03.2023	15:00 Uhr	BW Bümmerstede – GVO Oldenburg	

Tabelle

1. VfL Stenum	18	15	2	1	56:7	49	47
2. SV Atlas II	17	13	2	2	54:33	21	41
3. SV Brake	18	12	3	3	62:31	31	39
4. Heidmühler FC	16	9	3	4	54:37	17	30
5. GVO Oldenburg	18	9	3	6	43:31	12	30
6. TSV Großenkneten	18	9	1	8	28:39	-11	28
7. BW Bümmerstede	17	6	5	6	36:33	3	23
8. Eintracht Oldenburg	17	6	3	8	36:42	-6	21
9. TSV Abbehausen	17	6	3	8	33:40	-7	21
10. VfL Oldenburg II	18	5	4	9	25:43	-18	19
11. TuS Obenstrohe	15	5	3	7	28:32	-4	18
12. TuS Heidkrug	17	4	5	8	26:41	-15	17
13. SV Tur Abdin	18	4	3	11	36:48	-12	15
14. TuS Eversten	18	4	3	11	32:58	-26	15
15. SV Baris	17	4	2	11	26:48	-22	14
16. FC Hude	17	3	3	11	28:40	-12	12



Anzeige

**„DIESE FLASCHEN ...
WERDEN WIR JA WOHL KALTSTELLEN“**



PANDAPLANDE

Top-Ausstatter für hungrige und durstige Fans.

inkoop

koopje

Der Kia Ceed.

Schön, wenn Ideen Fahrt aufnehmen.



Jetzt für:

€ 23.490,-

Kia Ceed 1.0 T-GDI
100 PS Vision

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Kennst du ihn auch, diesen perfekten Moment - wenn aus Ideen Wirklichkeit wird und einfach alles passt? Diesen Zustand kannst du dauerhaft genießen - im Kia Ceed. Dank viel Komfort, intelligenten Sicherheitssystemen und dem sportlichen Design. Erlebe den Moment live bei uns.

Kia Ceed 1.0 T-GDI 100 PS Vision (Super, 6-Gang-Schaltgetriebe), 74 kW (100 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,2; außerorts 5,0; kombiniert 5,8; CO₂-Emission kombiniert 133 g/km. Effizienzklasse: B.¹

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hasporter Damm 155 | 27755 Delmenhorst
Tel.: 04221 / 689550 | Fax: 04221 / 6895569
www.kia-engelbart-delmenhorst.de

¹ Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



WIR FÜR DELMENHORST

MÖCHTEN SIE PARTNER DES SV ATLAS WERDEN? HABEN SIE ANREGUNGEN ODER KRITIK FÜR UNS?

Dann wenden Sie sich bitte
an unsere Ansprechpartner



Stefan Keller
Fon: 01 51 - 23 36 89 53
info@svatlasclub.de



Timo Conrad
Fon: 01 71 - 1 09 70 41
Redaktion@svatlas.de

WIEDER MIT EUCH

IMPRESSUM

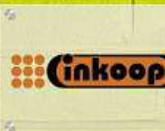
Herausgeber: DK Medien GmbH & Co. KG,
Lange Straße 122, 27749 Delmenhorst,
Tel. 0 42 21/156-156, Fax 156-199

Geschäftsführung: Jens Wegmann / Thorsten Schulze
Ltg. Geschäftskunden: Ben Hoffmann

Redaktion: SV Atlas Delmenhorst e. V., Timo Conrad (verantwortlich), Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst
www.svatlas.de

Cover: Artkurat®, Syker Str. 263, 27751 Delmenhorst
Druck: NOZ-Druckzentrum,
Weiße Breite 4, 49084 Osnabrück

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der Verfasser/-innen wieder, DK Medien übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber DK Medien sind grundsätzlich ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.



UNSERE PARTNER



EL

HOSE

TRIKOT RÜCKEN

HAUPT TRIBÜNE

SPIELER-PATEN

PREMIUM

SPIEL-BALL

ONLINE

AKTION

2. HERREN

Spielerpaten der 1. Herren

1



Joel Kletta

Tiefuhr

2



Philipp Eggert

V. Kunkel
Akustik- und Trockenbau

3



Kristian Taag

mazda
ENGELBART

4



Emre Karagöz

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

7



Tobias Steffen

mi SPORTARTIKEL
TEXTILDROCK

8



Efkan Erdogan

BONI-SHOP

9



Mattia Trianni

SCHUSTER
Andreas
STEUERBERATER

10



Mustafa Azadzoy

FRIENDLY FINANCE

11



Phil Gysbers

Sausner Reisen

12



Pascal Wiewrodt

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

13



Florian Stütz

K&K Kroner und
Kuchenbuch

14



Ousman Touray

TOYOTA
ENGELBART

15



Dominic Volkmer

TOYOTA
ENGELBART

18



Raoul Cissé

DYNAMIK
Industriedienstleistungen

19



Willem Hoffrogge

RÖLKER
Hygieneservice

20



Oliver Rauh

JORN
ANLAGE-IMMOBILIEN

21



Philipp Eggersglüß

Delmenhorster Kreisblatt
dk

22



Lamin Touray

Thomson

23



Olivér Schindler

RECHTSANWALT
HEINKEN

25



Eike Bansen

NEZ
Coaching

27



Dimitrios Ferfelis

f+p Franzen + Partner
Wirtschaftsrevisor
Dr. Fritz Berufe
GesmbH

28



Steffen Rohwedder

KIA
ENGELBART

29



Julian Stöhr

ADLER SOLAR
Die Bremer Solar-Experten

Solaranlage Solarthermie E-Mobility

30



Leo Weichert

TH Objekt Service
& Dienstleistungen
GmbH

32



Marco Stefandl

Ihr Fahrzeugteile-Händler
Delmenhorster Autoteilevertrieb GmbH
Oldenburger Straße 146 | 27753 Delmenhorst

41



Dominik Schmidt

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

SV Atlas Regionalliga Nord Saison 2022/2023



Statistik 1. Herren RL Nord

SP = Spieleinsätze Anf = in der Anfangsformation Voll = volle Spielzeit Ein = eingewechselt Aus = ausgewechselt
 Zeit = Gesamtspielzeit in Minuten T = erzielte Tore gesamt 11m = Elfmeter erzielt / geschossen geh = Elfmeter
 gehalten ET = Eigentore G = Gelbe Karten GR = Gelb-Rote Karten R = Rote Karten

Spieler	SP	Min	Anf	Voll	Ein	Aus	T	11m	geh	ET	G	GR	R
1 Eike Bansen	22	1980	22	22	-	-	-	-/-	-	-	1	-	-
2 Marco Stefandl	23	1978	23	13	-	10	2	-/-	-	-	4	-	-
3 Nico Matern	19	1554	18	14	1	4	-	-/-	-	-	5	-	-
4 Raoul Cissé	19	1551	17	13	2	4	1	-/-	-	-	4	-	-
5 Julian Stöhr	19	1535	18	12	1	6	-	-/-	-	-	3	-	-
6 Efkan Erdogan	19	1504	16	15	3	1	-	-/-	-	-	3	-	-
7 Willem Hoffrogge	23	1473	15	9	8	6	2	-/-	-	-	2	-	-
8 Olivér Schindler	21	1354	16	5	5	11	3	-/-	-	-	7	-	-
9 Lamin Touray	22	1182	13	3	9	10	3	-/-	-	-	4	-	-
10 Ousman Touray	19	1178	14	1	5	13	4	-/-	-	-	3	-	-
11 Dimitrios Ferefelis	17	1159	15	5	2	10	9	2/2	-	-	2	-	-
12 Leo Weichert	13	1154	13	10	-	2	-	-/-	-	-	4	-	1
13 Mattia Trianni	17	1123	13	5	4	8	4	-/-	-	-	2	-	-
14 Mustafa Azadzoy	18	953	11	1	7	11	1	-/-	-	-	2	-	-
15 Florian Stütz	18	905	10	4	8	6	-	-/-	-	-	8	-	-
16 Tobias Steffen	15	540	6	1	9	5	3	-/-	-	-	1	-	-
17 Philipp Eggert	13	537	5	4	8	1	-	-/-	-	1	-	-	-
18 Steffen Rohwedder	17	471	2	1	15	1	6	-/-	-	1	1	-	-
19 Oliver Rauh	15	322	2	2	13	-	-	-/-	-	-	3	-	-
20 Philipp Eggersgluß	2	135	2	1	-	1	-	-/-	-	-	1	-	-
21 Pascal Wiewrodt	1	90	1	1	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-
22 Phil Gysbers	10	82	-	-	10	-	-	-/-	-	-	1	-	-
23 Dominik Schmidt	1	11	1	-	-	1	-	-/-	-	-	-	-	-
24 Emre Karagöz	1	1	-	-	1	-	-	-/-	-	-	-	-	-

**Die Einlaufkids werden präsentiert von der Zahnarztpraxis
 Anne Heumann, Bismarckstr. 46, 27749 Delmenhorst**

Wir danken den Kindern von: HC Delmenhorst

Vorbereitung mit Licht und Schatten

Natürlich hat auch unsere Zwote in der Vorbereitung der Frühjahrsserie einige Testspiele absolviert, wenn auch nicht ganz so viele wie geplant. Bereits das für den 11.02. geplante erste Freundschaftsspiel beim Bremer Landesligisten VfL 07 Bremen fiel ins Wasser, da der Gegner nicht genug Spieler zusammen bekam, um zum Spiel überhaupt antreten zu können. Doch zum Glück konnte der zweite Test beim Ahlhorner SV einen Tag danach wie geplant absolviert werden. Allzu viele Rückschlüsse konnte Trainer Nils Grape jedoch noch nicht aus diesem Test ziehen, denn speziell in der Abwehr fehlten zu viele Leistungsträger: Philipp Stephan, Thade Hein und Daniel Lasarsch standen an diesem regnerischen Sonntagmorgen nicht zur Verfügung, ebenso wie Milot Ukaj. Auf der Bank nahmen lediglich drei Spieler Platz, denn auch zwei unserer Winterneuzugänge fielen noch aus. Kaim Isinekos kann nach einer OP noch nicht wieder trainieren und Kevin Kari hatte sich im Training eine leichte Verletzung zugezogen und musste eine Woche pausieren. So konnte lediglich William Saul Sosa seine erste Partie im blau-gelben Dress bestreiten.

Auch wenn das Spiel auf dem eher ungewohnten Kunstrasen stattfand, lief die „Tormaschine Atlas Zwo“ auf vollen Touren. In der ersten Viertelstunde trafen die Jungs bereits drei Mal. Zuerst wurde Emiljano Mjeshtri wunderbar aus der Tiefe des Raumes angespielt und überwand den Torwart der Ahlhorner. Dann nutzte Domo Entelmann seine Freiräume, ehe Luca Liske nach einer Ballstafette am gegnerischen Strafraum zum 0:3 einnetzte. Ahlhorn konnte



Bild: Thomas Meyer

zwar postwendend verkürzen, doch die Zwote legte schnell wieder nach, als erneut Emil nach einem Chipball von Sosa und einer Flanke von Domo per Kopf zum 1:4 traf. Erst kurz vor der Pause kam Ahlhorn erneut heran, nachdem unsere Abwehr gekonnt ausgespielt wurde. Im zweiten Durchgang traf auch Domo ein zweites Mal, Jean-Marc Bollou legte per Kopf zum 2:6 nach. Erst in der Schlussphase konnte der Ahlhorner SV das Ergebnis noch etwas gnädiger gestalten, als bei unserer Notabwehr die Kräfte nachließen und gar Sheriff Jallow als Außenverteidiger agieren musste. Trotz der vielen Gegentore zeigte sich Nils Grape mit dem 6:4-Sieg nicht unzufrieden: „Die Tormaschine rollt, sechs Tore geschossen, aber wir hätten noch zwei, drei Tore mehr machen müssen. 6:4 ist in Ordnung fürs erste Testspiel.“ Die beiden Gegentore in der Schlussphase schrieb er der noch etwas fehlenden Fitness zu: „Die letzten 25 Minuten waren wir nicht mehr so an den Gegenspielern dran.“ Natürlich

spielte es auch eine Rolle, dass gleich drei der etatmäßigen Abwehrspieler gefehlt haben. Das zweite Testspiel der Wintervorbereitung knapp eine Woche danach beim Landesligisten WSC Frisia Wilhelmshaven ging hingegen mit einer 1:5-Niederlage in die Hose. Allerdings konnte die Zwote zu diesem Spiel lediglich mit einem Kader von 13 Spielern antreten, darunter waren zwei Torhüter und mit Martin Torske ein Spieler des JfV Delmenhorst. Und von den Feldspielern waren gleich acht nominelle Offensivspieler, sodass mit Emil und Sheriff gleich zwei Außenstürmer in der Abwehr aushelfen mussten. Gepusht durch die Ansage von Trainer Nils Grape, dass man „auf jeden Fall auf Augenhöhe“ mit Frisia sei, ging unsere Zwote sogar in Führung. Doch die Gastgeber hatten natürlich auch einige gute Chancen und konnten innerhalb einer Viertelstunde zum 1:1 ausgleichen. Kurz vor dem Pausenpfeiff gelang dem WSC Frisia dann die Führung, als der gegnerische Stürmer alleine auf

Joel Kletta zulaufen konnte und ihn überwand. Bereits vor dem Spiel war Nils Grape sich bewusst, dass es aufgrund der mangelnden Alternativen auf der Bank in der zweiten Halbzeit schwierig werden könnte. So schwanden bei der Zwoten nach knapp einer Stunde die Kräfte, die Jungs konnten vor allem in der Defensive nicht mehr wie gewohnt dagegen halten. So entwickelte sich ein Spiel auf ein Tor, bei dem die weiteren drei Gegentore beinahe zwangsläufig fielen. Trotz der deutlichen Niederlage kam Nils zu der Erkenntnis, dass unsere Zwote durchaus in der Lage ist, in der Landesliga mitzuhalten, wenn der vollständige Kader zur Verfügung steht. Jean-Marc Bollou zog sich in diesem Spiel durch einen Pressschlag oberhalb des Knies eine leichte Verletzung zu, aber um seinen Einsatz an diesem Wochenende fürchtet Nils Grape noch nicht.

Das zum Abschluss der Vorbereitung für diesen Freitag geplante Derby gegen den TV Jahn Delmenhorst fällt leider



Bild: Thomas Meyer

auch aus, da unsere Zwote ja bereits an diesem Sonntag parallel zum Regionalliga-Spiel der Ersten gegen BW Lohne ihr Nachholspiel aus der dritten Runde des Bezirkspokals beim SV Tur Abdin Delmenhorst be-

streitet. Natürlich liegt der Fokus ganz auf diesem Spiel. Nils Grape hat da auch ein ganz klares Ziel vor Augen: „Wir wollen in die nächste Runde einziehen und gegen den SV Wilhelmshaven spielen.“ Und ein

Spiel gegen eine Spitzenmannschaft aus der Landesliga wäre natürlich ein besonderes Highlight in dieser an Höhepunkten bislang nicht armen Saison unserer Bezirksliga-Mannschaft. Über dieses Spiel sowie das am

05.03.2023 stattfindende Auftaktspiel der Frühjahrsrunde daheim gegen VfL Oldenburg II berichten wir dann in der nächsten Ausgabe, wenn es wieder heißt: „Zweite Mannschaft, erste Sahne!“

Anzeigen

Dribbeln Sie ungern mit dem Finanzamt?
Dann sollten wir Doppelpass spielen!

Unsere Leistungen

- ✓ Rechnungswesen
- ✓ Lohnwesen
- ✓ Jahresabschlussstellung
- ✓ Steuererklärungen
- ✓ Fiskalische Vertretung
- ✓ Steuerliche Gestaltung
- ✓ Betriebswirtschaftliche Beratung

SCHUSTER Andreas
STEUERBERATER

Steuerberater Andreas Schuster • Dwoberger Straße 99 a • 27753 Delmenhorst
Telefon +49 4221 39809 60 • Telefax +49 4221 39809 59
schuster@steuerberater-schuster.com • www.steuerberater-schuster.com

vbdel.de

Gemeinsam sind wir stark.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Volksbank eG
Delmenhorst · Schierbrok

Delme APP LOKAL ERLEBEN

Delmenhorst. LOKAL. Erleben.

www.delme-app.de

Loading... 70 Jahre Mitgliedschaft

Horst-Dieter Uhlhorn (81 Jahre alt) steuert auf ein besonderes Jubiläum zu. Mit 11 dem FC Roland beigetreten, hat Horst-Dieter sich unbeirrt in gerader Linie den Nachfolgevereinen verschrieben. Vom Jugendspieler bis zum pfeilschnellen Außenstürmer der ersten Mannschaft beim FC Roland aktiv, war Uhlhorn bei den gegnerischen Abwehrreihen auf dem Feld gefürchtet.

Wie bekannt, fusionierten im Jahre 1973 die einstigen Rivalen FC Roland und der SSV Delmenhorst zum SV Atlas. Für den 32-jährigen Uhlhorn ein doppelt guter Zeitpunkt in die unteren Mannschaften zu wechseln. Zum einen kämpften nach dem Zusammenschluss 30 statt 15 Spieler um die Stammplätze und zum anderen

blieb ihm so die urige Sportklausur am Rolandplatz erhalten. Die erste Mannschaft spielte im Stadion des SSV, die unteren Teams am Rolandplatz. Es folgten viele erfolgreiche, aber vor allem auch feuchtfröhliche Jahre und Horst-Dieter schnürte die Fußballschuhe noch bis ins Jahr 2000.

Horst-Dieter blieb auch in den Nachfolgevereinen Delmenhorster SC und Eintracht Delmenhorst Mitglied sowie ab 2012 beim Neugegründeten SV Atlas Delmenhorst treu. Heute verfolgt er die Spiele des SV Atlas Delmenhorst mit seinem Kumpel und Ex-Mitspieler Günter Klosa. Günter trat übrigens 1959 dem FC Roland bei und ist seitdem ebenfalls Mitglied. Klosa, bei der Fusion zum SV Atlas im Jahre 1973 29 Jahre



Horst-Dieter Uhlhorn (rechts) mit Tammo Renken (Vorstand Verwaltung) und Günter Klosa (links im Bild).

alt, gehörte zum Aufgebot der ersten Herren und bestritt das erste Pflichtspiel des Vereins. Aufgrund einer Knie-Verletzung war Günter später nur noch mit Horst-Dieter in den unteren Mannschaften aktiv. Einer Mannschaft, die ausschließlich aus Ex-Roländern bestand. Auch wenn Klosa beichten musste, mal für drei Tage beim SV Brake und eine Woche beim Bremer SV mittrai-

niert zu haben, seine Mitgliedschaft hat er nie unterbrochen. Beide verfolgen die Spiele der Atlas-Herrenmannschaften immer noch sehr gerne und sind nach den Heimspielen des SV Atlas in der Gaststätte Jan Harpstedt anzutreffen, wo sie mit alten Weggefährten den SV Atlas Stammtisch bilden. Wir ziehen den Hut vor wahnsinnigen 70 Jahren Mitgliedschaft, lieber Horst-Dieter.

Neuer „Vereinsbus“ für die JFV Delmenhorst

Obwohl der im Jahr 2020 gegründete JFV Delmenhorst noch eine junge Vereinsgeschichte aufweist, kann der Verein sportlich auf eine mehr als erfolgreiche Zeit zurückblicken. Seit Gründung des JFV konnte die Fluktuationsquote von leistungsorientierten Spielern aus der Stadt in die umliegenden Vereine schlagartig gestoppt werden. Gleichzeitig werden im Bereich der A-, B- und C-Jugend gleich drei Mannschaften auf Bezirksebene (Bezirksliga, Landesliga) sowie eine D-Jugend, die auch überregional mit hoher Qualität auf sich aufmerksam macht, gestellt. Die sportliche Entwicklung des Vereins hat sich seit 2020 zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt, die der gesamten fußballbegeisterten Stadt Delmenhorst zugute kommt. Während sich der sportliche Bereich prächtig entwickelt,

werden durch das JFV-Vorstandsteam (Jens Witte, Bartosch Kobiella, Lars Frerichs, Jürgen Schulenberg) sowie der sportlichen Leitung (Robert Gaida, Peer Schmolke, Matthias Kaiser) die Fäden im Hintergrund gezogen, um den Verein stetig weiterzuentwickeln und wirtschaftlich sowie organisatorisch auf gesunde Beine zu stellen. In kürzester Zeit konnten

regionale und überregionale Sponsoren und Förderer gewonnen werden, die sich für das Delmenhorster Gemeinschaftsprojekt begeistert zeigen.

Voller Stolz kann nun der nächste große Meilenstein des noch jungen JFV verkündet werden. Mit großzügiger Unterstützung der Sponsoren „Autohaus Engelbart“, „Volksbank Del-

menhorst Schierbrok“, „Stark Gebäudereinigung“, „Taxe Borkus“ und „Delmenhorster Autoteilevertrieb GmbH“ (Ganzjahresreifen) konnte das Großprojekt gemeinsam gestemmt und der erste offizielle Vereinsbus (9-Sitzer) für die überregional agierenden Nachwuchsteams angeschafft werden. Dank des JFV-Sponsors „Geißler Werbung“ konnte der Vereinsbus entsprechend optisch designed und anschließend beklebt werden.

„Wir freuen uns, mit Hilfe all unserer Sponsoren und Förderer das Projekt „Vereinsbus“ erfolgreich gestemmt zu haben. Mit dieser Investition haben wir einen von noch weiteren geplanten Grundsteinen für eine sportlich erfolgreiche Zukunft des JFV Delmenhorst gelegt“, freut sich ein sichtlich stolzer 1. Vorsitzender Jens Witte.



Tore der Regionalliga – Entstehung (Anzahl)

Stand: 12.02.2023

Spielaufbau

1.	FC Teutonia Ottensen	21
2.	Hamburger SV II	20
2.	Hannover 96 II	20
2.	VfB Lübeck	20
5.	SV Atlas Delmenhorst	19
6.	Holstein Kiel II	18
7.	Blau-Weiß Lohne	17
7.	FC St. Pauli II	17
7.	SC Weiche Flensburg	17
10.	BSV Rehden	15
10.	SSV Jeddelloh II	15
10.	TSV Havelse	15
13.	Werder Bremen II	14
14.	Eintracht Norderstedt	12
14.	SV Drochtersen/Assel	12
16.	1. FC Phönix Lübeck	10
16.	Borussia Hildesheim	10
18.	Bremer SV	5
18.	Kickers Emden	5

Konter

1.	Blau-Weiß Lohne	18
2.	Hamburger SV II	16
2.	Hannover 96 II	16
4.	SSV Jeddelloh II	15
4.	SV Drochtersen/Assel	15
6.	VfB Lübeck	12
7.	Eintracht Norderstedt	10
7.	Holstein Kiel II	10
9.	Borussia Hildesheim	9
9.	Werder Bremen II	9
9.	1. FC Phönix Lübeck	9
12.	Bremer SV	7
12.	SV Atlas Delmenhorst	7
14.	BSV Rehden	6
14.	FC St. Pauli II	6
16.	TSV Havelse	5
16.	SC Weiche Flensburg	5
18.	FC Teutonia Ottensen	3
19.	Kickers Emden	2

Ecke

1.	Werder Bremen II	8
2.	Hamburger SV II	7
3.	Eintracht Norderstedt	6
3.	SV Atlas Delmenhorst	6
5.	Bremer SV	5
6.	SC Weiche Flensburg	4
6.	Holstein Kiel II	4
6.	TSV Havelse	4
6.	VfB Lübeck	4
10.	Blau-Weiß Lohne	3
10.	FC Teutonia Ottensen	3
10.	Kickers Emden	3
10.	Hannover 96 II	3
10.	SV Drochtersen/Assel	3
15.	1. FC Phönix Lübeck	2
15.	BSV Rehden	2
17.	Borussia Hildesheim	1
17.	SSV Jeddelloh II	1
19.	FC St. Pauli II	0

Direkter Freistoß

1.	Werder Bremen II	3
2.	Bremer SV	2
2.	SC Weiche Flensburg	2
2.	Hamburger SV II	2
2.	Hannover 96 II	2
2.	SV Atlas Delmenhorst	2
2.	SV Drochtersen/Assel	2
8.	1. FC Phönix Lübeck	1
8.	Borussia Hildesheim	1
8.	BSV Rehden	1
8.	Eintracht Norderstedt	1
8.	FC Teutonia Ottensen	1
8.	FC St. Pauli II	1
8.	SSV Jeddelloh II	1
8.	TSV Havelse	1
8.	VfB Lübeck	1
17.	Blau-Weiß Lohne	0
17.	Kickers Emden	0
17.	Holstein Kiel II	0

Elfmeter

1.	SSV Jeddelloh II	7
2.	Eintracht Norderstedt	6
2.	SC Weiche Flensburg	6
2.	SV Drochtersen/Assel	6
5.	TSV Havelse	5
6.	Bremer SV	4
6.	Werder Bremen II	4
6.	BSV Rehden	4
6.	FC St. Pauli II	4
6.	Holstein Kiel II	4
11.	Blau-Weiß Lohne	3
11.	Borussia Hildesheim	3
11.	SV Atlas Delmenhorst	3
14.	FC Teutonia Ottensen	2
14.	Kickers Emden	2
14.	Hamburger SV II	2
14.	Hannover 96 II	2
14.	VfB Lübeck	2
19.	1. FC Phönix Lübeck	1

Elfmeter Ausgang

	Tor	Kein Tor
1. 1. FC Phönix Lübeck	100%	0%
1. Borussia Hildesheim	100%	0%
1. Bremer SV	100%	0%
1. FC Teutonia Ottensen	100%	0%
1. Kickers Emden	100%	0%
1. Hamburger SV II	100%	0%
1. Hannover 96 II	100%	0%
1. Holstein Kiel II	100%	0%
1. SV Atlas Delmenhorst	100%	0%
10. Werder Bremen II	75%	25%
11. SSV Jeddelloh II	71%	29%
12. Blau-Weiß Lohne	67%	33%
12. Eintracht Norderstedt	67%	33%
12. SV Drochtersen/Assel	67%	33%
15. TSV Havelse	60%	40%
16. BSV Rehden	50%	50%
16. FC St. Pauli II	50%	50%
16. SC Weiche Flensburg	50%	50%
19. BSV Rehden	25%	75%

Christian Scherff – SHS

Christian, Du bist stark in Delmenhorst engagiert. Magst Du uns etwas dazu ausführen?

Ich engagiere mich seit über 10 Jahren ehrenamtlich in Service Clubs wie dem Round Table 91 / Old Table 491 Delmenhorst oder dem Lions-Club Delmenhorst-Burggraf. Die Clubs sind Zusammenschlüsse von Menschen aus Delmenhorst und Umgebung, die der „guten Sache“ positiv gegenüberstehen und durch diverse Aktionen Geld generieren, um es eins zu eins wieder in der Region zu spenden. Die Spenden sind immer zweckgebunden und gehen somit nicht unter. Zu den unterstützten Institutionen gehören u.a. Kitas und Grundschulen in Delmenhorst, aber auch z.B. die Drogenberatungsstelle in Delmenhorst mit ihrem Projekt drob+hob.

SHS ist Sponsor beim SV Atlas. Was macht Dein Unternehmen?

SHS Schiffahrt Handel Spedition GmbH ist mittlerweile in zweiter Generation tätig und seit über 30 Jahren am Markt. Wie der Name es schon sagt sind wir eine Spedition, d.h. wir arrangieren alles, was mit Transporten per Luft und See, aber auch per LKW zu tun hat. Zudem sind wir seit vielen Jahren in der sogenannten „industriellen Verpackung“ tätig. Für unsere Kunden bauen wir an unserem Hauptsitz in Delmenhorst hierfür die Holzmittel (Paletten, Böden, Verschläge, Kisten etc.) und verpacken die lose Ware seegerecht, sodass es beim Transport zum Endkunden in Übersee zu keinen Transport- oder Korrosionsschäden kommt. Ebenso sind wir für unsere Kunden auch extern aktiv und arrangieren die logisti-

schen Dienstleistungen und/oder industrielle Verpackung direkt vor Ort. Rechts und links machen wir auch noch andere Dinge, aber das würde jetzt den Rahmen sprengen. Der Medienbeauftragte des SV Atlas nennt mich, seit ihm das alles bekannt ist, gerne „Kisten-Alwin“. Ich lasse den Namen mal so stehen!

Wir kennen Dich neben Fan des SV Atlas und des Hamburger SV als echten Golffreund. Was fasziniert Dich an diesem Sport?

Ich spiele seit ca. 6 Jahren regelmäßig Golf und mich hat es wirklich total angefixt und mich hat der Ehrgeiz gepackt. Mich ärgern die allgemeinen Meinungen über den Sport wie



Christian Scherff bei einem „Auswärtsspiel“.



„Golf ist ja kein Sport“, „Ich spiele kein Golf, ich habe noch Sex“, „Da sind ja sowieso nur die versnobbt Typen“ etc. pp. Alles wirklich totaler Unsinn. Im Laufe der Jahre hat sich das vermeintlich Elitäre schon ordentlich gedreht und man trifft Menschen aus allen Bereichen; vom einfachen Arbeiter bis zum Multi-Millionär und jeder kommt mit jedem in der Regel gut aus. Am Ende gehen wir alle barfuß ins Bett!

Man spielt letztlich für sich

selbst und macht alles mit sich selbst aus. Man kann an einem Loch spielen wie Tiger Woods und am nächsten wie ein blutiger Anfänger. Die Konzentration über 3 bis 4 Stunden aufrecht zu erhalten, ist schon heftig. Aber das macht es aus. Und man lernt Demut. Demut vor sich selbst und Demut vor der Aufgabe. Das erachte ich als ganz wichtig und kann jedem nur empfehlen mal zu einem „Tag der offenen Tür“ oder „Schnuppertraining“ zu gehen. Gerne im Golfclub Oldenburger Land in Dingstede, um mal ein bisschen Werbung zu betreiben.

Ich empfehle übrigens zu diesem Thema die neue Netflix-Dokumentation „Full Swing“, die seit Mitte Februar verfügbar ist! Tatsächlich ganz gut gemacht!

Ach und übrigens: Ja, ich gehöre auch zu der Fraktion der HSV-Fans und den SV Atlas-Fans. Und dieses Jahr ist die Truppe dann wirklich mal reif für den Aufstieg!

Am 10.3. ist der Sponsorenabend bei TOYOTA Engelbart. Auf was bist Du am meisten gespannt und wie wichtig ist der Austausch mit dem Verein und den anderen Partnern?

Wo geht die Reise hin? Die Frage ist schwammig, aber letztlich trifft es das doch immer wieder auf den Punkt. Ich bin mit meinem Unternehmen seit einem recht frühen Zeitpunkt (2018) Ballsponsor – auch

wenn ich es bis heute nicht auf den Briefkopf geschafft habe – und verfolge alles schon recht detailliert. Leider mache ich mich vor Ort ziemlich rar und gelobe hier Besserung. Mit vielen Leuten aus dem direkten Umfeld – sei es Präsidium (Basti ist mittlerweile mit seiner neuen Firma mein Nachbar), A-Team, Blau-Gelb-Reloaded – schnacke ich oft und höre das Gras somit auch ein bisschen wachsen

Gibt es etwas, was Du als besonders wichtig erachtest, wenn das dem SV Atlas zur Verfügung stünde? Was wäre das?

Als Außenstehender betrachtet macht ihr das im Team alles echt super. Die Blumen bekommt ihr Woche für Woche überreicht, aber euer ehrenamtlicher Einsatz ist schon beachtlich. Ich glaube, ihr stoßt mittlerweile in



Christian Scherff, Geschäftsführer SHS Schifffahrt Handel Spedition GmbH.

vielerlei Hinsicht an Grenzen. Dies ist meiner Ansicht nach nicht zuletzt der unglücklichen Infrastruktur geschuldet. Aber ein neues Stadion stampft man

ja nicht so einfach aus dem Boden und vor allem WO? Ich vermisse immer noch ein Statement der Stadt Delmenhorst an sich und habe das Gefühl, dass

man dort gegen Windmühlen kämpft. Zur Wahrheit gehört dann auch, dass es für die HSG Delmenhorst, die ja letztlich ligagleich agiert, auch das Statement fehlt und vielleicht für andere Sportvereine auch. Das sieht man ja beim potenziell neuen Hallenbau, der nicht in die Gänge kommt und für mich eh komplett am falschen Standort konzipiert ist. Getreu der alten Skatweisheit „Wer kann, der soll“ wäre es super, wenn einfach mal jemand in der Verwaltung die Zügel in die Hand nimmt. Ich habe aber – leider – den Eindruck, dass das bei der Stadt Delmenhorst keiner „kann“ oder „will“ und man sich somit immer im Kreis dreht. Schade eigentlich!

Dein Tipp gegen BW Lohne?
Lockerer 3:2....Ich komm' auch mal rum!

Anzeige

DER MAZDA CX-5 AD'VANTAGE



6

JAHRE
MAZDA
GARANTIE

Monatlich leasen ab
€ 333¹⁾

Ihr Preisvorteil von
€ 7.971²⁾

Sein Name ist Programm. Der Mazda CX-5 Ad'vantage bringt dank durchdachter Hightech Features jede Menge Vorteile in punkto Sicherheit und Komfort in Ihren Alltag und auf Reisen.

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus (WLTP): Kurzstrecke 8,0 l/100 km, Stadtrand 6,3 l/100 km, Landstraße 5,6 l/100 km, Autobahn 6,8 l/100 km, kombiniert 6,5 l/100 km. Co₂-Emission kombiniert: 146 g/km.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach - für einen Mazda CX-5 Ad'vantage e-Skyactive G 165 (2.0l Benziner) FWD, bei € 333 monatlicher Leasingrate, € 1.195,00 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monate Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/ Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

2) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbar ausgestatteten Mazda CX-5 Center-Line mit Connectivity & Convenience Paket. Es gelten die Mazda Garantiebedingungen.

Beispielfoto eines Mazda CX-5, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.



ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hauptsitz: Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG, Hasporter Damm 142-150, 27755 Delmenhorst

www.mazda-autohaus-engelbart-delmenhorst.de
www.mazda-autohaus-engelbart-bremen.de

Annenheider Straße 185
27755 Delmenhorst
Tel. 04221 4216100

Georg-Bitter-Straße 24
28205 Bremen
Tel. 0421 33117930

1983/84: Aufstiegsrunde zur Oberliga – Teil 2

Nach drei von sechs Spielen führte Altona 93 mit 4:2-Punkten die Tabelle an. Atlas folgte punktgleich. Wolfenbüttel und Strand 08 hatten beide 2:4-Punkte. Am 3.6.84 ging es für Atlas zum Wolfenbütteler SV. 80 laustarke Atlas-Fans unter den 1500 Zuschauern freuten sich zur Pause über eine tolle Leistung ihres Teams und eine 2:0-Führung durch Tore von Lindner und Petri. Eigentlich beherrschte Atlas das gesamte Spiel, doch es wurden zu viele Torchancen vergeben, dazu verpennte die Defensive zwei Minuten. In der 76. Minute traf Freytag

zum 1:2 und nur eine Minute später glich Cutner aus. Atlas verließ mit langen Gesichtern den Platz, doch als das Ergebnis aus Timmendorfer Strand bekannt gegeben wurde, war die Laune wieder etwas besser. Strand 08 hatte Altona 93 mit 3:1 besiegt. Atlas war wieder Spitzenreiter. Am Samstag darauf kam Strand 08 nach Düsternort. Und der Meister der Verbandsliga Schleswig-Holstein spielte in der ersten Halbzeit stark auf. Zur Pause führten die Gäste durch ein Eigentor von Jupp Schmidt mit 0:1. Nach der Pause erhöhte Atlas das Risiko und Vorstop-

per Pfautsch ging ins Sturmzentrum. Atlas steigerte sich gewaltig und gewann am Ende vor 1600 Zuschauern verdient mit 3:1. Meininger, Böttcher mit Eigentor und Petri trafen für unsere Farben. Da Altona 93 parallel 2:2 in Wolfenbüttel spielte, fehlte Atlas aber leider noch ein Punkt für den Oberliga-Aufstieg. Und am letzten Spieltag ging es ausgerechnet nach Altona. Die Truppe von Trainer Willi Reimann, der ja später noch sehr erfolgreicher Bundesliga-Trainer werden sollte, konnte Atlas aufgrund des besseren Torverhältnisses noch von

Platz 1 verdrängen. 300 Delmenhorster reisten am Pfingstmontag nach Hamburg. Insgesamt waren 4000 Zuschauer da. Vor so einer Kulisse hatte Atlas zuletzt im Januar 1981 am Mönchengladbacher Bökelberg gespielt. Atlas-Trainer Bata Tijanac hatte sich für eine Defensivtaktik entschieden. Das ging lange gut, doch sieben Minuten vor dem Ende wurde Altona für seine Offensivbemühungen belohnt. Noldt erzielte das 1:0 für die Hamburger. Als Atlas dann alles nach vorne warf, liefen die Blau-Gelben in einen Konter. Zwei Minuten vor Schluss machte Dämmich das 2:0 und alles war entschieden. Zurück blieben traurige Atlas-Spieler, Funktionäre und Fans. Nun war klar: auch 1984/85 wird es in Delmenhorst nur viertklassigen Verbandsliga-Fußball geben. Auf unserem heutigen Foto sehen wir, wie es „Charly“ Meininger beim entscheidenden Spiel auf der gut besuchten Adolf-Jäger-Kampfbahn in Hamburg-Altona leider nicht schafft Manfred Möller, den AFC-Keeper, zu bezwingen. In der Mitte beobachtet Fußball-Legende Walter Frosch, der in Altona seine große Karriere ausklingen ließ, die Szene.



Unsere Fanartikel erhalten Sie
wie gewohnt
bei Intersport Strudthoff
in der Langen Straße.



BEITRITTSERKLÄRUNG

SV ATLAS DELMENHORST e.V.

HIERMIT ERKLÄRE ICH

Nachname Vorname.....

Geburtsdatum Geburtsort.....

PLZ & Wohnort Straße & Hausnummer

Telefon & Mobil E-Mail.....

meinen Beitritt zum Sportverein Atlas Delmenhorst e.V. und erkenne die Satzung und die Ordnung des Vereines an, die u.a. auf der Geschäftsstelle Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst einzusehen sind.

Delmenhorst, den Unterschrift

Bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

VEREINSBEITRÄGE

Passiv / Fördermitglieder

- Mitgliedschaft passiv: 5,00 EUR / Monat
o jährlich | o halbjährlich (Einzugsintervall wählen)

Aktiv

Der Einzug der aktiven Mitgliedsgebühren erfolgt monatlich.

- Jugendliche aktiv bis 15 Jahren 8,50 EUR / Monat
- Erwachsene aktiv über 18 Jahren: 14,00 EUR / Monat
- Schüler/Studenten ab 16 Jahren: 8,50 EUR / Monat
- Familienbetrag aktiv ab 3 Personen: 25,00 EUR / Monat (1 od. 2 Erw. u. Kinder bis 18 Jahren)

Eine Austrittserklärung ist dem Vorstand schriftlich bis spätestens 2 Wochen vor Ablauf des Kalenderjahres einzureichen. Eine Kündigung wird immer bis zum Ende eines Kalenderjahres wirksam. Der Unterzeichner erklärt sich einverstanden, dass die persönlichen Daten gespeichert werden.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

(SEPA Direct Debit Mandate) für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für **wiederkehrende Zahlungen** | for SEPA Core Direct Debit Scheme

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE25 ZZZ 0000 1328 225**

Mandatsreferenz: **Mitgliedsnummer wird mitgeteilt.**

Ich/Wir bemächtige/-n den **SV Atlas Delmenhorst e.V.** Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise(n) ich/wir mein/unse Kreditinstitut an, die von dem **SV Atlas Delmenhorst e.V.** auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen

KONTOINHABER

Name Vorname

PLZ & Wohnort

Kreditinstitut BIC bei ausländischen Kreditinstituten nicht nötig

IBAN

Ort, Datum Unterschrift(-en)

Bei Minderjährigen Unterschrift der/-s Erziehungsberechtigten



WIR FÜR DELMENHORST

**DIE NÄCHSTE AUSGABE DER
STADIONZEITUNG
ERSCHEINT AM 18. MÄRZ 2023
ZUM**

**HEIMSPIEL GEGEN
BSV SCHWARZ-WEISS REHDEN
18.03.2023 / 15:00 UHR**